



Europaausschuss
Der Vorsitzende

Kiel, 19. Januar 2023
Landeshaus
Tel. (0431) 988 1154
(0431) 988 1152
Fax (0431) 988 610 1180
Europaausschuss@landtag.ltsh.de

Kurzb e r i c h t

über die 6. Sitzung des **Europaausschusses**

am Mittwoch, dem 18. Januar 2023, 13:00 Uhr
im Plenarsaal des Landtags

Beginn: 13:10 Uhr

1. Vorstellung der Arbeit der AktivRegionen Schleswig-Holstein
Vorschlag des Vorsitzenden

Der Ausschuss nimmt einen Bericht von Vertretern der AktivRegionen zu deren Arbeit entgegen (hierzu: [Umdruck 20/634](#)), an den sich eine Aussprache anschließt.

2. Vorstellung der Arbeit der Jungen Europäischen Föderalist*innen (JEF SH)
Vorschlag des Vorsitzenden

Der Ausschuss lässt sich zur Arbeit der JEF SH berichten. Es folgt eine Aussprache.

3. Neujustierung und gezielte Weiterentwicklung der Beziehungen des Landes Schleswig-Holstein zu China
Antrag der Fraktion der FDP
[Drucksache 20/411](#)

Neuausrichtung der China-Beziehungen
Alternativantrag der Fraktionen von CDU und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
[Drucksache 20/550](#)

Der Ausschuss schließt sich dem Verfahren des federführenden Wirtschafts- und Digitalisierungsausschusses an.

Abgeordneter Vöge regt an, außerdem zu einer der nächsten Sitzungen eine Vertreterin oder einen Vertreter des Auswärtigen Amtes einzuladen, um die neue China-Strategie der Bundesregierung zu erläutern.

4. Information/Kenntnisnahme
[Umdruck 20/521](#) – Arbeitsprogramm der Europäischen Kommission 2023 (APKOM)
[Umdruck 20/602](#) – Bericht der Landesregierung über das APKOM 2023 und Auswertung des APKOM 2023 durch das Hanse-Office in Brüssel
[Umdruck 20/539](#) – Beschlüsse der 35. Veranstaltung „Jugend im Landtag“

Der Ausschuss nimmt die oben aufgeführten Umdrucke zur Kenntnis.

5. Verschiedenes

- a) Die europapolitischen Sprecherinnen und Sprecher werden gebeten, ihre Präferenzen bezüglich der übermittelten Terminvorschläge für die Koordinierungssitzung zum APKOM 2023 der Geschäftsführung mitzuteilen.
- b) Nach kurzer Erörterung sieht der Vorsitzende von dem Vorschlag, am 16. Februar 2023 gemeinsam mit dem Bildungsausschuss den Umsetzungsstand der Nationalen Strategie gegen Antisemitismus und zur Förderung Jüdischen Lebens zu beraten, wegen der parallel stattfindenden Haushaltsberatung ab.
- c) Der Ausschuss kommt überein, am 21. Februar 2023, 12 bis 13 Uhr, ein Treffen mit dem schwedischen Botschafter im Rahmen einer Sitzung vorzusehen.
- d) Für ein Gespräch mit Mitgliedern des Europäischen Parlaments aus Schleswig-Holstein und Hamburg in der Sitzung am 1. Februar 2023 sieht der Ausschuss die Themen „EU-Arzneimittelstrategie“ und „EU-Erweiterung um die Staaten auf dem Westbalkan“ vor.
- e) Für eine Vorstellung der Europaprofessuren der Europa-Universität Flensburg (EUF), voraussichtlich in der Sitzung am 5. April 2023, schlagen die Ausschussmitglieder als Themen vor: grenzüberschreitende Zusammenarbeit, Europarecht, Friesischunterricht sowie eventuelle Auswirkungen von Grenzkontrollen für grenzüberschreitende Studiengänge.

Die Ausschussmitglieder kommen überein, am 29. November 2023 eine auswärtige Sitzung in Flensburg durchzuführen, und dies möglichst mit einem Besuch des Europäischen Zentrums für Minderheitenfragen (ECMI) zu verbinden.

Schluss: 14:30 Uhr

gez. Svenja Reinke-Borsdorf